



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





Am 24. November 2000 gastierte der deutsche Liedermacher mit seinem neuen Programm auf Einladung des Kulturvereines sKys in Arnsdorf/ Lamprechtshausen.

Unter dem Motto "Chansons für Menschen, die mehr wollen" gestaltete [Peter Gräfen](#) den Abend mit Texten von ihm selber, aber auch solchen von Kästner, Ringelnatz, Paul Verlaine und anderen Literaten. Neben Gräfen an der Gitarre war auch der Ausnahmemusiker Stephan Lanium an seinem Kontrabass zu hören.

Das Konzert war sehr gut besucht. Das Publikum bedankte sich mit herzlichem Applaus.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

skys



Kulturtage
Herbst 1999
in Lamprechtshausen



Die Herbstkulturtage waren eine Gemeinschaftsveranstaltung des Kulturvereines sKys mit dem Salzburger Bildungswerk Lamprechtshausen.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Kulturtag
Herbst 1999
in Lamprechtshausen

Die Herbstkulturtag
sind eine
Gemeinschaftsveranstaltung
des Kulturvereines sKys
mit dem
Salzburger Bildungswerk
Lamprechtshausen.



Herbstkulturtag 1999
in Lamprechtshausen

**Donnerstag,
18. November 20 Uhr**
Vernissage sKys Galerie
Ordination Dr. Traintinger
Christoph Paulowitz
„Zeichnungen + Radierungen“

**Freitag,
19. November 20 Uhr**
Dichterlesung VS Arnsdorf
Brita Steinwendtner
„Rote Lackn“
Musikalische Umrahmung:
Manfred Kratochwil, sax
Peter Niederreiter, sax
Eintritt frei

**Samstag,
20. November 20 Uhr**
Gasthaus Stadler, Kleiner Saal
MUGL-Company
„live in concert“
Eintritt:
Vorverkauf: 150 ATS
(Trafik Lenz, Dr. Traintinger, Daniel Krainer)
Abendkassa: 200 ATS

Der Kulturverein „sKys“
wird von folgenden Privatpersonen
Firmen und Institutionen
unterstützt:

Baumeister Otto Duswald
Lamprechtshausen,
Mühlbacher Schuhe
L-hausen und Oberndorf,
De Puy Austria Bürmoos,
Koller Druck Lamprechtshausen,
Lamprechtshausen,
Fliesen Marmor Kachelöfen Huber
Lamprechtshausen
Theodor Kusejko
Lamprechtshausen,
Fremdenverkehrsverband
Lamprechtshausen,
Gemeinde Lamprechtshausen

Dorfzeitung

<http://www.dorfzeitung.com>

Kultur/Land/Selbstzug

Der sKys ist Mitglied
im Dachverband
Salzburger Kulturstätten
und bei der Initiative
proFlachgau Kultur



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Sie sind wieder da! Die Musiker um Bandleader Chris Heller haben sich neu formiert und die Mugl-Company wieder ins Leben gerufen. Die Band wurde vor etwa 15 Jahren gegründet und war jahrelang das Weinviertler Aushängeschild in punkto Rockmusik. Von der alten Garde sind dabei Hardy Auer am Schlagzeug, Hubert Koci an der Gitarre und Roland „Zotti“ Rissaweg am Klavier und an den Keyboards. Werner Auer als stimmgewaltiger Sänger und Christoph „Schubi“ Schuster am Bass machen das halbe Dutzend voll. Die 6 Vollblutmusiker sind ab Oktober wieder auf den Bühnen des Weinviertels und der restlichen Welt anzutreffen. Mit im Gepäck die „Oiden Hadern“, so der Titel der neuen CD und auch das Motto des aktuellen Konzertprogrammes. Angefangen vom „Schraubenschlüssel“ über „Wossa“ bis hin zum Klassiker „Dann steigt die Sunn“ sind alle alten Hits dabei.



Brita Steinwendtner, geboren 1942 in Wels. Aufgewachsen in Hinterstoder und Steyr. Studium der Geschichte, Germanistik und Philosophie in Wien und Paris.

Seit 1973 freie Mitarbeiterin des ORF und verschiedener ausländischer Rundfunkanstalten. Hörbilder und TV-Filme/ Autorenportraits (u. a. über HC Artmann, Ilse Aichinger, Julian Schutting, Bodo Hell, Theodor Kramer), wissenschaftliche Publikationen und Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften. Mehrere Preise. Leiterin der Rauriser Literaturtage. Lebt in Salzburg. „Rote Lackn“ ist ihre erste Prosa-Veröffentlichung.

Die „Rote Lackn“, ein See am oberen Ende eines Gebirgstales, wird zum Ausgangspunkt einer Spurensuche: Die Ich-Erzählerin, die mit dem Tal und seinen Bewohnern seit ihrer Kindheit verbunden ist, folgt verschlungenen Lebensläufen und ineinander verwobenen Schicksalen, holt kleines Glück und großes Leid ans Licht, schildert Begegnungen und hinterfragt ihre eigenen Erinnerungen. Es sind vor allem Frauen, denen die Autorin ihre Aufmerksamkeit schenkt.



Sehr gut besucht war die Vernissage von Christoph Paulowitz in den Räumen der Tierarztpraxis Lamprechtshausen. Erstellte Buntstiftzeichnungen und Radierungen aus.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





Christoph Paulowitz

Brita Steinwendtner [in Arnsdorf >](#)

MUGL-Company beim [Stadler in Lamprechtshausen >](#)



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





Am 20. November 1999 gastierte im Rahmen der sKys Herbst-Kulturtag die Weinviertler Kultband im Kleinen Saal im Gasthaus Stadler.

Es war ein Konzert, wie es Lhausen schon lange nicht mehr gesehen hatte! Das bescheiden erschienene Publikum war begeistert von der erdigen Rockmusik und den engagierten deutschen Texten, die alle die Mugl-Company selber geschrieben hat.

Die Band verabschiedete sich nach über 2 Stunden mit dem a capella vorgetragenen Lied: "Wossa" vom frenetisch applaudierenden Publikum.

Besetzung: Chris Heller (voc, akk), Hardy Auer (drums), Hubert Koci (guit), Roland "Zotti" Rissaweg (keys), Werner Auer (voc, guit), Christoph "Schubi" Schuster (bass)



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Am Freitag, dem 19. November 1999 veranstaltete der Lamprechtshausener Kulturverein "sKys" zusammen mit der Dorfzeitung eine Autorenlesung mit Brita Steinwendtner im Turnsaal der Volksschule in Arnsdorf.

Es war dies eine Lesung mit Musik im Rahmen der vom sKys veranstalteten Herbst Kulturtage 1999.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





Der Besucherandrang war sehr gut. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von den beiden ortsansässigen Saxophonisten Peter Niederreiter und Manfred Kratochwil.

Brita Steinwendtner,

geboren 1942 in Wels. Aufgewachsen in Hinterstoder und Steyr. Studium der Geschichte, Germanistik und Philosophie in Wien und Paris.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



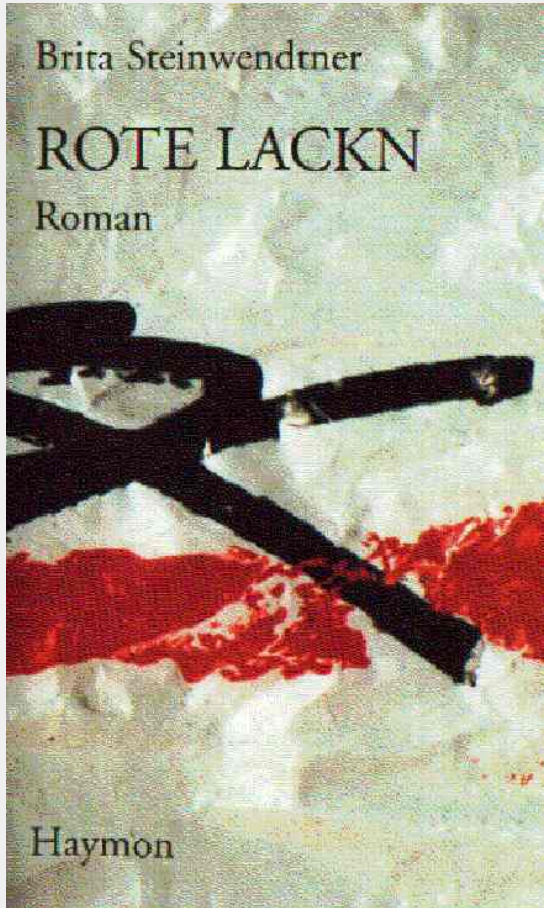
Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Brita Steinwendtner

ROTE LACKN

Roman



Haymon



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Seit 1973 freie Mitarbeiterin des ORF und verschiedener ausländischer Rundfunkanstalten. Hörbilder und TV-Filme/ Autorenportraits (u. a. über HC Artmann, Ilse Aichinger, Julian Schutting, Bodo Hell, Theodor Kramer), wissenschaftliche Publikationen und Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften. Mehrere Preise. Leiterin der Rauriser Literaturtage. Lebt in Salzburg. „Rote Lackn“ ist ihre erste Prosa-Veröffentlichung.

Die „Rote Lackn“, ein See am oberen Ende eines Gebirgstales, wird zum Ausgangspunkt einer Spurensuche: Die Ich-Erzählerin, die mit dem Tal und seinen Bewohnern seit ihrer Kindheit verbunden ist, folgt verschlungenen Lebensläufen und ineinander verwobenen Schicksalen, holt kleines Glück und großes Leid ans Licht, schildert Begegnungen und hinterfragt ihre eigenen Erinnerungen.

Es sind vor allem Frauen, denen die Autorin ihre Aufmerksamkeit schenkt: die Bäuerin, die sich zu Tode schindet; die Sennerin, die im „Narrenturm“ endet; unten in der Stadt die „alte dame aus dem Französischkurs“, deren Sohn ein bekannter Professor in Deutschland ist und in der Heimat eine berührende Liebesgeschichte erlebt; die Sportlerin aus der DDR, die über die Todesgrenze hierher geschmuggelt wird; und Marie, deren Geschichte dort endet, wo die Erzählung ihren Ausgang genommen hat: bei der Kapelle an der „Roten Lackn“, errichtet zum Gedächtnis an drei Gehängte und einer jungen Frau, die sich und ihrem Kind an dieser Stelle aus Verzweiflung das Leben nahm.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

*Brita Steinwendtner „ROTE LACKN“ Roman
Haymon Verlag ISBN 3-85218-285-9*